

ulm university universität UUIM



Franziska Ackermann Universität Ulm

Dennis Wehrle Universität Freiburg Ein kooperativ nutzbares Werkzeug zur Erstellung von Datenmanagementplänen

Was ist ein Datenmanagementplan?

"Datenmanagementplan" (DMP)



Dokument, in dem Wissenschaftler beschreiben, wie in ihrem Projekt / Forschungsvorhaben der Umgang mit Forschungsdaten gehandhabt werden soll

Fragen, die im DMP beantwortet werden



- Wie mit den Forschungsdaten während und nach dem Projekt umgegangen wird
- Welche Arten von Daten gesammelt, verarbeitet und erstellt werden
- Welche Methoden und Standards angewandt werden
- Ob Daten geteilt werden / frei verfügbar sein werden (Open Data) & auf welche Art
- Wie Daten gepflegt und aufbewahrt werden

Aus den Guidelines der Europäischen Kommission zum Datenmanagement in Horizon 2020

Aktuelle Situation

Wissenschaftler müssen sich zunehmend mit Richtlinien und Empfehlungen zum Datenmanagement auseinandersetzen

Von wem gehen diese Richtlinien und Empfehlungen aus?

- Drittmittelgeber
- Forschungseinrichtungen
- Fachdisziplinen
- Verlage
- Wissenschaft und Politik

Richtlinien und Empfehlungen

Beispiel 1: "Open Data Pilot" der Europäischen Kommission

Horizon 2020

Rahmenprogramm für Forschung und Innovation

	udes a limited and flexib Participating projects n ifying which data will be		an access to	
tion	udes a limited and flexit Participating projects n ifying which data will be	ust action on C	Management	
Introduction	Land flexit	ole pilot develop a Date		
	udes a limited and flexible participating projects in figure which data will be stopped to help application.	anenly accessible.	dor	
Horizon 2020 Inc	participating projects in Participating projects in Participating projects in Participating which data will be intended to help applicate their responsibilities in projects in the project in th	Оре	of projects under	
research date	ifying Willer	and beneficiarie	rch data quality	
Plan (Dim)	halp applic	ants and reserve		
+ i	intended to her responsibilities	25 43		
This document	neet their room			
Horizon 2020 h	curity.			
sharing			(DMPS)	
			mement plans (Dilecter	1,
	GEMENT PLANS	of Data Mana	gement Plans (DMPs) latasets to be collected	
- ANA	GL. the	ale for all		

Quelle: European Commission. Guidelines on Data Management in Horizon 2020. http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/grants_manual/hi/oa_pilot/h2020-hi-oa-data-mgt_en.pdf

Erstellung eines Datenmanagementplans verpflichtend

Richtlinien und Empfehlungen - Universitäten

Beispiel 2: Universitäten

Universitäten mit einer Data Policy

- Universität Bielefeld
- Universität Göttingen
- Universität Heidelberg
- Universität Kiel
- TU Darmstadt
- Universität Wuppertal
- HU Berlin

Richtlinien und Empfehlungen - Universitäten

Beispiel 2: Universitäten

Ein **Großteil der Universitäten** mit einer Data Policy erwähnt darin **den Datenmanagementplan**:

- Universität Bielefeld
- Universität Göttingen
- Universität Heidelberg
- Universität Kiel
- TU Darmstadt
- Universität Wuppertal
- HU Berlin

Richtlinien und Empfehlungen - Universitäten

Beispiel 2: Universitäten

Aus der Leitlinie zum Umgang mit Forschungsdaten der Universität Kiel

"Das Forschungsdatenmanagement wird nach den aktuellen fachlichen Standards unter Einhaltung der Empfehlungen der DFG zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis durchgeführt und in einem **Datenmanagement-Plan** dokumentiert."

Datenmanagementpläne in den USA und UK

 Datenmanagementpläne haben sich im Vereinigten Königreich und den USA bereits zu einem Standard entwickelt.

Datenmanagementpläne in den USA und UK

 Datenmanagementpläne haben sich im Vereinigten Königreich und den USA bereits zu einem Standard entwickelt.

DMP-Werkzeuge

Software, die Vorlagen und Hilfestellungen für die Erstellung eines passenden Datenmanagementplans beinhaltet

UK

"DMPonline"
Digital Curation Center

USA

"DMPTool" California Digital Library

Das Projekt zwischen Ulm und Freiburg

"Landesweit koordinierte Strukturen für Nachweis und effiziente Nachnutzung von Forschungsdaten" (01/2014 – 02/2016)

Gefördert durch das Land Baden-Württemberg

Projektpartner: Universität Freiburg, Universität Ulm

Teilaspekt des Projekts

Suche nach einer Lösung für ein DMP-Werkzeug, das von mehreren Einrichtungen in Baden-Württemberg kooperativ genutzt werden kann

Überblick



- 1. Anforderungen an ein kooperatives DMP-Werkzeug
- 2. Vergleich vorhandener DMP-Werkzeuge
- 3. Entscheidung
- 4. Testinstallation am RZ Freiburg
- 5. Anpassungen inhaltlicher und technischer Art
- Vorbereitungen für den Einsatz des DMP-Werkzeugs in Ulm und Freiburg

Anforderungen an ein kooperatives DMP-Werkzeug

- Kooperativ nutzbare, zentral installierte Software
- Inhaltliche Anpassungen an die lokalen Gegebenheiten möglich
- Open Source Lösung
- Deutsches Datenschutzrecht
- Komfortable Authentifizierungsmethode Shibboleth

Überblick

- 1. Anforderungen an ein kooperatives DMP-Werkzeug
- 2. Vergleich vorhandener DMP-Werkzeuge
- 3. Entscheidung
- 4. Testinstallation am RZ Freiburg
- 5. Anpassungen inhaltlicher und technischer Art
- Vorbereitungen für den Einsatz des DMP-Werkzeugs in Ulm und Freiburg

Vergleich vorhandener DMP-Werkzeuge

DMP-Werkzeuge

UK USA

"DMPonline" "DMPTool"

Digital Curation Centre California Digital Library

Deutschland

- "TUB-DMP" an der Technischen Universität Berlin
- DMP-Werkzeug der Universität Bielefeld
- Auf die Fachdisziplin zugeschnittenes DMP-Werkzeug (CLARIN-D)

Vergleich vorhandener DMP-Werkzeuge

Bereits kooperativ genutzt DMP-Werkzeuge

USA

"DMPonline" "DMPTool"

Digital Curation Centre California Digital Library

Deutschland

- Universität Berlin "TUB-DMP" an der Technise
- Auf die Fact Lokale Lösungen m zugeschnittenes DMP-Werkzeug (CLARIN-D)

Vergleich vorhandener DMP-Werkzeuge

Bereits kooperativ genutzt

DMP-Werkzeuge

UK USA

"DMPonline" "DMPTool"

Digital Curation Centre California Digital Library

- Beide DMP-Werkzeuge erfüllen die Anforderungen
- Sehr ähnlich in den Funktionalitäten

Entscheidung für den Quellcode des "**DMPTool**" der California Digital Library aufgrund bestimmter Features

Überblick

- 1. Anforderungen an ein kooperatives DMP-Werkzeug
- 2. Vergleich vorhandener DMP-Werkzeuge
- 3. Entscheidung



- 4. Testinstallation am RZ Freiburg
- 5. Anpassungen inhaltlicher und technischer Art
- Vorbereitungen für den Einsatz des DMP-Werkzeugs in Ulm und Freiburg

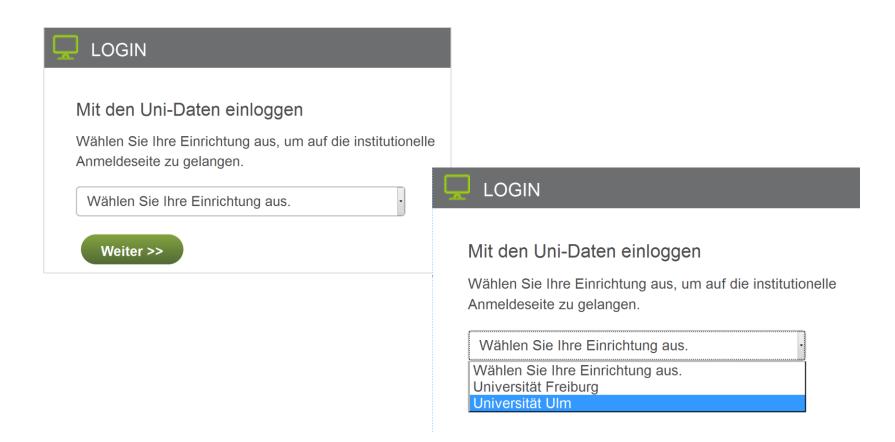


DMP-Assistent – Startseite



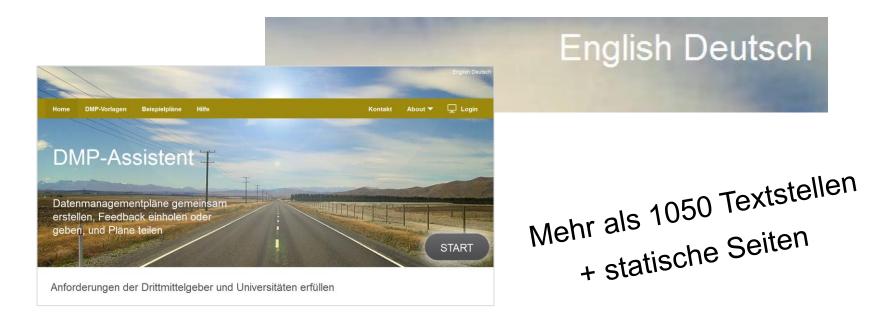
Anforderungen der Drittmittelgeber und Universitäten erfüllen

DMP-Assistent – Shibboleth-Authentifizierung



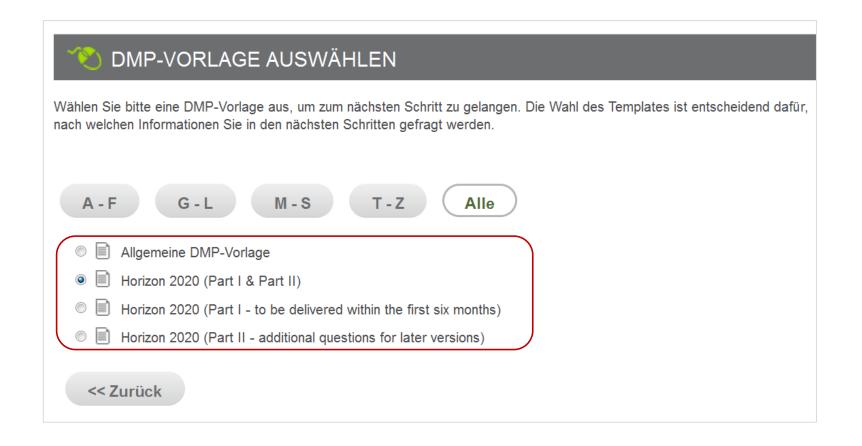
Anmeldung mit dem Uni-Account

DMP-Assistent – Internationalisierung & Lokalisierung



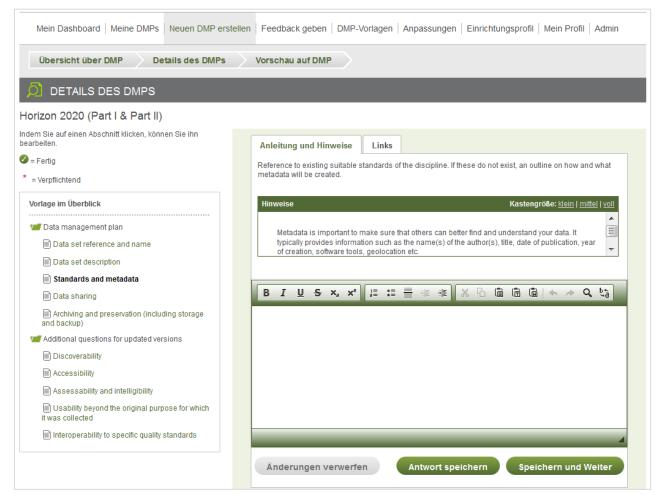
- 1. Internationalisierung durch das Projekt
 - → Weitere Sprachen künftig leicht umzusetzen
- 2. Lokalisierung durch das Projekt
 - → Zweisprachige Oberfläche Englisch / Deutsch

DMP-Assistent – Vorlagen



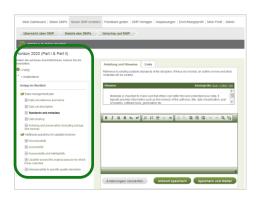
Auswahl einer Vorlage zur Erstellung des passenden DMPs

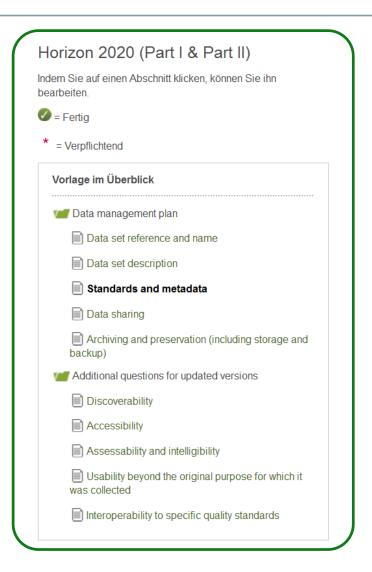
DMP-Assistent – Vorlage zu Horizon 2020



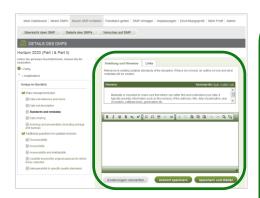
Beispielseite zum Unterpunkt "Standards and metadata"

DMP-Assistent – Vorlage zu Horizon 2020





DMP-Assistent – Vorlage zu Horizon 2020





DMP-Assistent – Hilfestellungen hinzufügen

Mein Dashboard Meine DMPs Neuen	lein Dashboard Meine DMPs Neuen DMP erstellen Feedback geben DMP-Vorlagen Anpassungen Einrichtungsprofil Mein Profil Admin					
ANPASSUNGEN EINER DMP-VORLAGE						
Name der Anpassung	Zugrundeliegende DMP-Vorlage	Angepasst für	Erstellt am	Zuletzt geändert am		
Allgemeine DMP-Vorlage für Universität Ulm	Allgemeine DMP-Vorlage	Universität Ulm	06.06.2016, 17:07 Uhr	06.06.2016, 17:07 Uhr		

Vorhandene DMP-Vorlagen anpassen durch

- Eigene Hilfetexte
- > Eigene Links
- > Eigene Beispiel- und Musterantworten

DMP-Assistent – Feedbackfunktion

Wissenschaftler können Feedback anfordern

 Je nach Vorlage optional, verpflichtend, oder nicht vorgesehen

Beispiel: Optionales Feedback

Wissenschaftler



Ansprechpartner an der Einrichtung

Kommentare
Franziska Ackermann: 07.06.2016, 11:48 Uhr Insgesamt ein fundierter Datenmanagementplan. Das Backup-Konzept des Datenrepositoriums, in dem die Veröffentlichung der Daten erfolgen wird, sollte noch ergänzt werden. Freundliche Grüße, Franziska Ackermann Weniger anzeigen
Kommentare hinzufügen

Überblick

- 1. Anforderungen an ein kooperatives DMP-Werkzeug
- 2. Vergleich vorhandener DMP-Werkzeuge
- 3. Entscheidung
- 4. Testinstallation am RZ Freiburg
- 5. Anpassungen inhaltlicher und technischer Art



 Vorbereitungen für den Einsatz des DMP-Werkzeugs in Ulm und Freiburg

Fazit

Wissenschaftler

 Forschungsdatenmanagement & DMPs als zusätzliche Aufgaben für Wissenschaftler



DMP-Werkzeug kann Wissenschaftler entlasten

Einrichtungen

- Hinweise auf eigene und externe FDM-Services
- Integrierte Feedbackfunktion
- Von mehreren Einrichtungen gemeinsam nutzbar



DMP-Werkzeug sinnvolle Ergänzung zum bestehenden FDM-Serviceangebot

Fazit

Kooperativ nutzbares DMP-Werkzeug angepasst auf den deutschsprachigen Raum

- ✓ Rechtlicher Aspekt: Deutscher Rechtsraum
- ✓ Inhaltlicher Aspekt: DMP-Vorlagen, Hilfestellungen
- ✓ Praktischer Aspekt: Anmeldung mit dem Uni-Account Zweisprachigkeit

Vielen Dank!



Kontakt

Franziska Ackermann Dennis Wehrle Universität Ulm Universität Freiburg